

Textliche Festsetzungen

Gem. § 86 Abs. 1 BauO NW i. V. m. § 9 Abs. 4 BauGB

Dachneigung:

Die Dachneigung beträgt 50°.

Höhe baulicher Anlagen:

Die maximale Firsthöhe darf 105,00 m über NN nicht überschreiten. Untergeordnete Bauteile, wie Entlüftungen, Kamine. Masten, etc. können ausnahmsweise zugelassen werden.

Gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

Art der baulichen Nutzung

Die Art der baulichen Nutzung wird durch Einschrieb im Bebauungsplan festgesetzt.

Gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB

Erhaltung von Bäumen und Sträuchem

Die mit einem Erhaltungsgebot gekennzeichneten Einzelbäume sind in ihrem Bestand zu sichem, zu pflegen und dauerhaft zu erhalten Für eventuell notwendige Ergänzungspflanzungen sind heimische, standortgerechte Pflanzen zu verwenden.

Anpflanzung von Bäumen

Die vorgesehen Pflanzstandorte für Bäume sind mit heimischen, standortgerechten, großkronigen Laubbäumen zu bepflanzen. Die Bäume sind fachgerecht zu pflegen, abgängige Bäume sind ggf. nachzupflanzen.

Hinweise

Auf die Entwässerungssatzung der Stadt Oelde und die Vorgartensatzung der Stadt Oelde wird hingewiesen.

Im Falle von möglichen kulturhistorischen Bodenfunden sind die Vorschriften des Denkmalschutzgesetzes NW zu beachten.

Ermächtigungsgrundlagen

das Gesetz vom 23.07.2002 (BGBI. I S. 2850).

§§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666/SGV. NW. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29.04.2003 (GV. NRW. S. 254). Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBI. I S. 2141, 198 I S. 137), zuletzt geändert durch

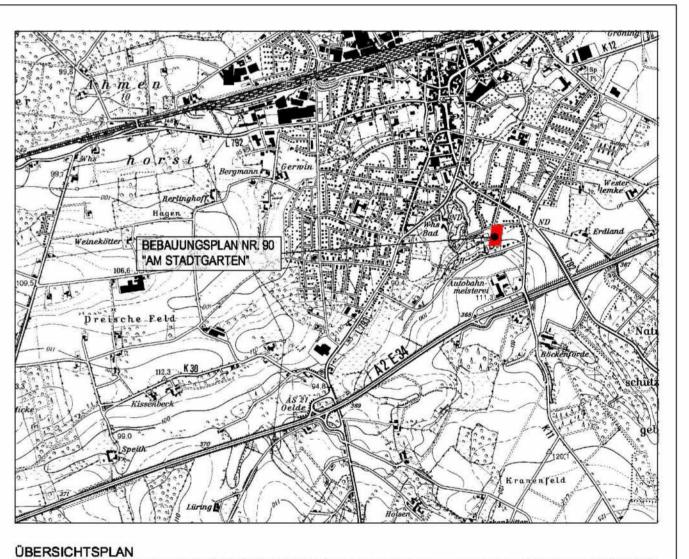
Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

§ 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen -Landesbauordnung- (BauO NRW) vom 01.03.2000 (GV. NW. S. 256), zuletzt

Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58).

geändert durch Gesetz vom 22.07.2003 (GV. NRW. S. 434) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BauGB.

Dieser Bebauungsplan Nr. 90 "Am Stadtgarten" ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB durch Beschluss des Rates der Stadt Oelde Für den Entwurf: vom 10.02.2003 aufgestellt worden. Stadt Oelde Der Bürgermeister Planungsamt Oelde, den 11.02.2003 Oelde, den 05.05.2003 gez. Predeick gez. Demmin gez. Hochstetter Schriftführerin Techn. Beigeordneter Die Beteiligung der Bürger gem. § 3 Abs. 1 BauGB hat am 15.05.2003 als Bürgerversammlung stattgefunden. Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Oelde hat am 30.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 90 "Am Stadtgarten" einschließlich der Begründung beschlossen. Oelde, den 16.05.2003 Oelde, den 01.07.2003 gez. Hochstetter gez. Predeick gez. Demmin Schriftführerin Techn. Beigeordneter Bürgermeister Der Rat der Stadt Oelde hat nach Prüfung der Anregungen gem. § 10 BauGB diesen Bebauungsplan Nr. 90 "Am Stadt-Der Bebauungsplan Nr. 90 "Am Stadtgarten" einschließlich der Begründung hat gem. § 3 Abs. 2 Bau GB auf die Dauer eines Monats vom 01.08.2003 bis 01.09.2003 einschließlich zu jedergarten" am 24.11.2003 als Satzung beschlossen. manns Einsichtnahme öffentlich ausgelegen. Oelde, den 02.09.2003 Oelde, den 25.11.2003 gez. Predeick gez. Predeick gez. Demmin Schriftführerin Bürgermeister Bürgermeister Dieser Bebauungsplan Nr. 90 "Am Stadtgarten" liegt mit der Begründung gem. § 10 BauGB ab dem 30.01.2004 öffentlich



Auszug aus der Topographischen Karte M 1:25000. Vervielfältigt mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Nordrhein-Westfalen vom 8.6.1993 (224/93).



BEBAUUNGSPLAN Nr. 90 "AM STADTGARTEN"

Oelde Gemarkung: 122 Flur:

aus. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung vom 30.01.2004

tritt dieser Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft.

Oelde, den 30.01.2004

gez. Predeick

Bürgermeister

Verfahrensstand: Satzungsplan

1:1000 Maßstab:

Dateiname: bp90-version002.dwg - Stand 07/03 - Gez. ra